SZENE • JUGEND • TRAINING • TIPPS • REISEN • TERMINE • RANKING • ERGEBNISSE 64. JAHRGANG E 6665

DEUTSCHE TENNIS ZEITUNG

06 2011

Regeln: Volley-Return und tückische Streifen

Porträt: Tobias Kamke

Analyse: Schmetterball

Caroline Wozniacki: Shootingstar & Glamour-Girl

WORLD TEAM CUP

Wieder alles im Griff?

BILANZ

Aktionstag hat sich bewährt

Stuttgart

MercedesCup & Davis Cup

Zehn Tage Tennis pur

Auf den Borkumer Tennisplätzen wird das Bäderturnier wiederbelebt.

BORKUM OPEN

Tennis, Strand und Gerhard Schröder

Es gibt Momente im Leben, da sollte man besser den Mund halten. So einen Moment hatte Christoph Damaske bei seinem Borkum-Urlaub im vergangenen Jahr. Da hatte er sich nämlich relativ lauf darüber beschwert, dass es das traditionsreiche Borkumer Bäderturnier nicht mehr gebe. „Darauf wurde mir unterbreitet, doch die nächsten fünf Jahre das Turnier wiederzubeleben und leichtsinniger Weise habe ich zugesagt“, erklärt Damaske, der sonst auch als DTB- und ITF-Schiedsrichter in Sachen Tennis unterwegs ist.

1998 hatte es die Borkum Open, das größte der traditionellen Bäderturniere an Nord- und Ostsee, zuletzt gegeben. Damals gewann Ulrich Tippenhauer das Herren-Einzel. Und er hat zugesagt, seinen Titel zu verteidigen, wenn auch erst jetzt, nach 13 Jahren. Neben dem Damen- und Herrenturnier (mit insgesamt 6000 Euro Preisgeld) im Rahmen der HEAD German Masters Series sowie Konkurrenzen für Damen und Herren 30 gibt es auch noch ein „BestAger-Turnier“ für Spieler im „besten Alter“ ab 40 Jahren aufwärts.

„Stargäste“ der Borkum Open 2011 werden Mark-Kevin Goellner, Davis-Cup-Sieger von 1993, und Alt-Bundeskanzler Gerhard Schröder sein. Gemeinsam eröffnen sie das „BestAger-Turnier“ am 3. August, Goellner wird außerdem einen Schaukampf bestreiten und den „Kids-Day“ leiten. „Der Charme des Turnieres ist die Zusammensetzung aus Leistungs- und Breitensport, aus Familien-, Mannschafts- und Urlaubsturnier, mit Doppeln und Mixed, Nebenrunden und viel Rahmenprogramm“, meint Turnierdirektor Damaske. Getreu dem Turniermotto: „Tennis im Sand, Urlaub am Strand und den Cocktail in der Hand“.

Borkum Open

Termin:
3. bis 14. August

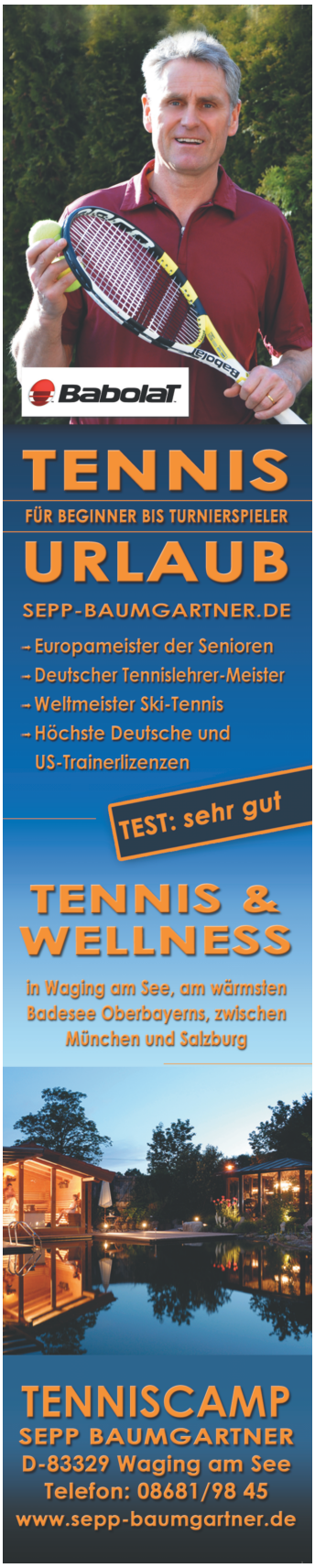
Konkurrenzen:
Damen und Herren
Herren 30 bis 70
Damen 30 bis 60
Doppel/Mixed

Infos:
www.borkum-open.de

Berufen

Herbert Fuchs, Vizepräsident des Deutschen Tennis Bundes (DTB), und DTB-Referent für Seniorensport Jürgen Vollstädt sind vom Tennis-Europe-Präsidium in die Gremien des europäischen Tennisverbandes berufen worden. Vollstädt wird den Deutschen Tennis Bund bis 2014 im Senioren-Komitee vertreten, Fuchs ist in dieser Zeit Mitglied des Jugend-Komitees.

Erster Titel für Jasmin Steinherr

Im Jahr 2008 tauchte Jasmin Steinherr zum ersten Mal in der Weltrangliste auf, stand zum Jahresende auf Platz 1053. Ein Jahr später war sie schon knapp 100 Plätze weiter, Ende 2010 hatte die Münchnerin dann bereits Platz 749 erreicht. Und momentan sieht es ganz danach aus, als würde sie diesen Weg kontinuierlich fortsetzen können. In den ersten viereinhalb Monaten dieses Jahres kletterte Jasmin Steinherr bereits um mehr als 100 Plätze.

Hauptgrund war der erste Sieg der 22-Jährigen bei einem ITF-Future. Beim mit 10 000 Dollar dotierten Turnier in Istanbul gab Jasmin Steinherr im gesamten Verlauf nur einen einzigen Satz ab, als sie im Halbfinale gegen die an Nummer vier gesetzte Ukrainerin Anastasiya Vasyleva den zweiten Durchgang verlor. Ansonsten setzte sich Steinherr in allen Matches glatt durch. So war sie auch im Finale gegen die an Nummer acht gesetzte Italienerin Andreea-Roxana Vaideanu beim 6:4, 6:2 die klar bessere Spielerin. Bleibt zu hoffen, dass Jasmin Steinherr sich auch künftig so kontinuierlich steigert.